

Beschlussvorlage

Abteilung: Bauverwaltung / Facility Management

Aktenzeichen:

Wildau: 07.03.2016 / 12.04.2016 / 20.04.2016

Beratung:	x Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Liegenschaften	Sitzung am: 14.03.2016
	x Planungs-, Wirtschafts- und Bauausschuss	Sitzung am: 15.03.2016
	x Hauptausschuss	Sitzung am: 19.04.2016
Beschluss:	x Stadtverordnetenversammlung	Sitzung am: 03.05.2016 Beschluss-Nr.: S 10/196/16

Betreff: Bauprogramm zum grundhaften Ausbau der bisherigen Baustraße zum Klubhaus an der Dahme

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

die vorliegende Entwurfsplanung mit Stand vom März / April 2016 als Bauprogramm für den abschließenden grundhaften Ausbau der bisherigen Baustraße zum Klubhaus an der Dahme.

Begründung:

Mit Beschluss G 26/433/12 der Gemeindevertretersitzung vom 27.11.2012 wurden die Erschließungsmaßnahmen für das Klubhaus, wie Umbau der Kastanienstraße, Parkplatz hinter der Oberschule und Zufahrt zum Klubhaus beschlossen.

In diesem Zusammenhang wurde auch der grundhafte Ausbau der unbefestigten Zufahrt zwischen der Kleingartenanlage und der Lindenreihe sowie die Herstellung einer Baustraße südlich der Lindenreihe beschlossen.

Bereits in 2012 war durch die Gemeindevertretersitzung festgelegt worden, dass die Baustraße perspektivisch ausgebaut werden soll. Die Realisierung des abschließenden grundhaften Ausbaus soll nunmehr in 2016 erfolgen.

Die in 2014 und in 2015 durchgeführten Setzungsmessungen an der Baustraße haben lediglich eine absolute Setzung von 1,2cm aufgezeigt. Vor dem Hintergrund der Pflasterbauweise ist dies eine vertretbare Größenordnung.

Zudem wurden in Vorbereitung des grundhaften Ausbaus im Februar 2016 Plattendruckversuche durchgeführt, welche ebenfalls eine sehr gute Tragfähigkeit nachgewiesen haben.

Die näheren Einzelheiten der Planung für die hier vorgeschlagene Ausführung sind in den beigefügten Unterlagen dargestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Auf Grund der relativ hohen Kosten gemäß der Kostenberechnung vom Ing.-Büro Ahner & Brehm vom 01.03.2016 in Höhe von 125.000€ wurde zwischenzeitlich die Planung nochmals vertieft.

So ergibt sich eine Kostenersparnis, da auf Grund der detaillierten Auswertung der Plattendruckversuche doch keine zusätzlichen Maßnahmen zur weiteren Stabilisierung der Tragschicht im Bereich der Baustraße notwendig sind.

Weiterhin wurde eine Variantenuntersuchung hinsichtlich des einzusetzenden Pflasters vorgenommen. Ursprünglich sollte die Pflasterung analog dem Pflaster der Promenade ausgeführt werden. Dies ist jedoch nicht zwingend, so dass auch das etwas kostengünstigere Pflaster analog dem Pflaster des Parkplatzes verwendet werden kann.

Durch den Entfall der nunmehr nicht mehr notwendigen zusätzlichen Maßnahmen zur Stabilisierung der Tragschicht und der Änderung des Pflasters wurden die Gesamtkosten für den Ausbau der Baustraße einschl. Planung mit 110.667,02€ berechnet (siehe Anlage 2).

Auf der HH-Stelle 11106.09610100.1830 stehen insgesamt 165.000€ zur Verfügung, insofern ist der Ausbau der Baustraße finanziell abgesichert.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen: ✕
abgelehnt:
zurückgezogen:
überwiesen an den Ausschuss:
beschlossen mit den Änderungen:

Vermerk:

Es war(en)0..... Mitglied(er) der Stadtverordnetenversammlung auf Grund des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Angela Homuth
Angela Homuth
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung



- Anlage 1: Lageplan mit Stand März
- Anlage 2: Zusammenstellung der Kosten der Variantenuntersuchung
- Anlage 3: Erläuterungsbericht